

S t e l l u n g n a h m e

des
Ausschusses für Menschenrechte und Humanitäre Hilfe
vom 16. Juni 1999 (17. Sitzung)
zu

Gesetzentwurf der Bundesregierung

Entwurf eines Gesetzes zu dem Abkommen vom 8. Dezember 1997 über wirtschaftliche Partnerschaft, politische Koordinierung und Zusammenarbeit zwischen der Europäischen Gemeinschaft und ihren Mitgliedstaaten einerseits und den Vereinigten Mexikanischen Staaten andererseits

- Drucksache 14/684 -

Der Ausschuß für Menschenrechte und Humanitäre Hilfe empfiehlt dem federführenden Ausschuß für Wirtschaft und Technologie mit den Stimmen der Fraktionen von SPD, CDU/CSU und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN bei Enthaltung der Stimme der Fraktion der PDS und Abwesenheit der Fraktion der F.D.P., dem Plenum die Annahme des Gesetzentwurfs vorzuschlagen.

Aus menschenrechtlicher und humanitärer Sicht empfiehlt der Ausschuß für Menschenrechte und Humanitäre Hilfe dem federführenden Ausschuß, in seine Beschlussempfehlung aufzunehmen, daß verstärkt auf die Implementierung der menschenrechtsbezogenen Vereinbarungen des Abkommens geachtet werden sollte. Aus diesem Grunde sollten regelmäßige Konsultationen, regelmäßige Berichte und ein Monitoring der Menschenrechtslage unter Einbeziehung mexikanischer Nichtregierungsorganisationen seitens der EU vereinbart werden.

Claudia Roth (Augsburg)
Vorsitzende

An den
Vorsitzenden
des Ausschusses für Wirtschaft und Technologie
des Auswärtigen Ausschusses